



Fußverkehrspreis Deutschland
Exerzierstr. 20, 13357 Berlin
Tel.: 030 492 - 7473

pr@fuss-ev.de
Antje Heinrich Öffentlichkeitsarbeit
www.fuss-ev.de/fussverkehrspreis

18. Mai 2026

Kommunen gesucht, die das Gehen fördern

Bewerbungsphase für den 3. Fußverkehrspreis Deutschland beginnt

Welche Städte und Gemeinden gehen voran – mit innovativen und mutigen Lösungen für den Fußverkehr? Das möchte der Fußverkehrspreis Deutschland herausfinden, der bereits zum dritten Mal ausgeschrieben wird. Mit dem Preis zeichnet der Interessenverband FUSS e.V. Kommunen aus, die sich für sicheres, barrierefreies und angenehmes Gehen einsetzen. Zufußgehen ist Basismobilität, denn alle Menschen gehen zu Fuß. Es ist gesundheitsfördernd, klimaneutral und verdient Vorrang in der Stadt- und Verkehrsplanung.

Gesucht werden kommunale Projekte und Maßnahmen, die bereits realisiert oder gerade in Realisierung sind. Sie sollen vorbildliche und übertragbare Lösungen für eine inklusive und ansprechende Gestaltung von Straßen und öffentlichen Räumen aufzeigen, den Fußverkehr vor Ort dauerhaft verbessern können und über punktuelle Verbesserungen hinausgehen.

Neben dem Hauptpreis wird auch ein Sonderpreis unter dem Motto „Das Klima geht zu Fuß“ vergeben. Er zeichnet Projekte aus, die Gehwege und Plätze klimaresilient und klimaangepasst gestalten und zugleich den Fußverkehr stärken. Für beide Preise können sowohl bauliche als auch kommunikative Maßnahmen und Projekte eingereicht werden.

Die interdisziplinäre Jury ist hochrangig besetzt mit Expert:innen aus den Bereichen Verkehrssicherheit, Stadtentwicklung, Kinderschutz, Barrierefreiheit, Umwelt- und Klimaschutz, aus Kommunalverbänden sowie der Verwaltungs- und Planungspraxis.

Im Jahr 2023 zeichnete der FUSS e.V. erstmals Kommunen für ihre herausragenden Lösungen aus: Kiel, Pleidelsheim und Berlin wurden damals als Vorreiter mit dem ersten Fußverkehrspreis ausgezeichnet. Im Frühjahr 2025 folgten drei weitere Auszeichnungen: Leipzig und Leinfelden-Echterdingen (bei Stuttgart) konnten die Jury überzeugen. Der Sonderpreis unter dem Motto „Kinder sicher und gerne zu Fuß“ ging an die kommunale Arbeitsgemeinschaft „wegebund“ in Sachsen.

Bewerbungen für den 3. Fußverkehrspreis Deutschland können vom **18. Mai bis zum 12.**

Oktober 2026 eingereicht werden. Der Preis wird am 3. April 2027 im Rahmen des Bundesweiten Umwelt- und Verkehrskongress BUVKO in Wiesbaden verliehen.

Alle Details zur Ausschreibung finden sich unter www.fuss-ev.de/fussverkehrspreis.

Der Fußverkehrspreis Deutschland ist ein Projekt des FUSS e.V. und wird gefördert durch die Stiftung CO2.

